

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Problemaufriss und Forschungsstand.....</b>	<b>5</b>
2.1	Zur historischen Kontinuität der Hospizidee .....	5
2.1.1	Xenodochium, Hospital und Hospizidee: Zur Metapher der Gastfreundschaft und Herberge für Reisende.....	5
2.1.2	Die ‚Cura infirmorum‘ der Benediktsregel: Die Pflege für kranke und sterbende Ordensbrüder.....	10
2.1.3	Erstes Hospiz mit palliativmedizinischer Praxis – Die Nürnberger ‚Hundertsuppe‘.....	14
2.1.4	Ein Zeugnis der ersten Palliativpflege-Praxis: „De cura, quam moribundis debent, qui aegrotis sunt a ministerio“.....	18
2.1.5	‚Ars moriendi‘-Schriften .....	19
2.1.6	Zur Sorgepraxis der Diakonissen.....	25
2.1.7	Zwischenfazit.....	30
2.2	Entwicklung der modernen Hospizarbeit und Palliative Care .....	32
2.2.1	Zur Entstehung von Hospice (Palliative) Care in England .....	32
2.2.2	Zur Entstehung von Hospizarbeit und Palliative Care in Deutschland.....	40
2.3	Zur Bedeutung des Ehrenamtes in Hospizarbeit und Palliative Care..	55
2.3.1	Ehrenamt und Zivilgesellschaft .....	56
2.3.2	Die Rolle der ‚Ehrenamtlichkeit‘ in Hospizarbeit und Palliative Care.....	63
2.4	Haupt- und Ehrenamt in Hospizarbeit und Palliative Care .....	72
2.4.1	Aktuelle Studien zur Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt in Hospizarbeit und Palliative Care .....	72
2.4.2	Erstqualifizierung: Qualitätsanforderungen an Ehrenamtliche ...	77
2.4.3	Lernziele und Kernkompetenzen in den Curricula der Weiterbildung für Hauptamtliche.....	82
<b>3</b>	<b>Methodisches Vorgehen .....</b>	<b>95</b>
3.1	Forschungsfrage und Erkenntnisinteresse.....	95

3.2	Methodologische Einordnung des qualitativen Forschungsparadigmas .....	97
3.3	Sampling, Rekrutierung und Beschreibung des Samples.....	103
3.4	Datenerhebung .....	111
3.4.1	Expert_inneninterviews .....	112
3.4.2	Problemzentrierte Interviews .....	114
3.4.3	Überlegungen zur Forschungsethik.....	116
3.5	Auswertung .....	118
<b>4</b>	<b>Darstellung der empirischen Ergebnisse .....</b>	<b>125</b>
4.1	Die Bedeutung des Ehrenamtes in Hospizarbeit und Palliative Care.....	125
4.1.1	Die Bedeutung des Ehrenamtes für die Entwicklung der heutigen Strukturen .....	125
4.1.2	Die Funktionen der Ehrenamtlichen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt .....	133
4.1.3	Das (neue) Spannungsfeld des Ehrenamtes zwischen Geben und Nehmen.....	138
4.1.4	Zusammenfassung.....	142
4.2	Das Verhältnis Ehrenamt/Hauptamt .....	143
4.2.1	Die Relevanz des Verhältnisses Ehrenamt/Hauptamt.....	144
4.2.2	Charakteristische Merkmale des Verhältnisses.....	155
4.2.3	Zusammenfassung.....	176
4.3	Institutionalisierung und Professionalisierung des Ehrenamtes .....	178
4.3.1	Ambulante Hospiz- und Palliativarbeit.....	179
4.3.2	Stationäre Hospiz- und Palliativversorgung.....	183
4.3.3	Zusammenfassung.....	186
4.4	Die Selbstwahrnehmung der eigenen Rolle .....	187
4.4.1	Motivation der Akteure.....	188
4.4.2	Einschätzung der Qualität und Bedeutung der eigenen Rolle ..	196
4.4.3	Zusammenfassung.....	204
4.5	Die wechselseitige Wahrnehmung von Hauptamt und Ehrenamt.....	206
4.5.1	Wahrnehmung des Ehrenamtes durch das Hauptamt.....	206
4.5.2	Wahrnehmung des Hauptamtes durch das Ehrenamt.....	210
4.5.3	Zusammenfassung.....	213
4.6	Möglichkeiten/Grenzen von Haupt- und Ehrenamt aus Betroffenen-Sicht .....	214
4.6.1	(„Zirkuläre“) Einschätzungen der Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen aus ‚Sterbenden‘-Sicht .....	215
4.6.2	Einschätzungen der Betroffenen (‚Sterbende‘) .....	226

---

4.6.3	Zusammenfassung.....	235
4.7	Einschätzungen zur gelingenden Kooperation von Ehren- und Hauptamt.....	237
4.7.1	Die Rolle des Hauptamtes.....	238
4.7.2	Die Rolle des Ehrenamtes.....	241
4.7.3	Die Bedeutung der (Weiter-)Bildung.....	244
4.7.4	Gesellschaftspolitische Perspektiven.....	248
4.7.5	Zusammenfassung.....	257
<b>5</b>	<b>Zusammenfassung und Diskussion .....</b>	<b>261</b>
5.1	Motivationen der Akteure.....	261
5.2	Bedeutung des Ehrenamtes.....	263
5.3	Das wechselseitige Arbeitsverhältnis von Ehren- und Hauptamt .....	266
5.4	Institutionalisierung und Professionalisierung.....	270
5.5	Perspektiven der Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt.....	273
<b>6</b>	<b>Fazit.....</b>	<b>283</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>287</b>
	<b>Transkriptionsregeln .....</b>	<b>315</b>